WP-03-598 Ein Land der Chancen

Antragsteller*in: LAG Soziales, Arbeitsmarkt und Beschäftigungspolitik
Beschlussdatum: 01.11.2026

Änderungsantrag zu WP-03

Von Zeile 597 bis 599 einfügen:
wie "Kurs auf Ausbildung". Für Menschen mit Behinderung verbessern wir die Beratung, bei der Chancen und berufliche Möglichkeiten im Mittelpunkt stehen, wobei die Ausbildung auf dem 1. Arbeitsmarkt immer Vorrang haben muss vor dem Weg in eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung. Wir unterstützen dafür theoriereduzierte Ausbildungswege und statten

Von Zeile 603 bis 604 einfügen:
Weiterqualifizierungen, beispielsweise von Kinderpfleger*in zu Erzieher*in und weiteren Bereichen mit Fachkräftebedarf, sollen möglich gemacht werden. Menschen mit Behinderung die in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung beschäftigt sind und wegen Ihrer guten Qualifikation als Fachkraft geeignet sind dürfen bei der Suche von Fachkräften nicht vergessen werden.

Begründung

Bei der Beratung, welche Ausbildung ein Mensch mit Behinderung gehen soll, wird von einigen Berufsberatern immer noch der direkte Weg in eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung empfohlen, anstatt die laut UN-BRK gebotene Alternative des 1. Arbeistmarktes anzubieten.

Viele Beschäftigte in Werkstatten für Menschen mit Behinderung haben - bevor sie in eine Werkstatt gekommen sind - an einer Uni studiert oder aber auch als Fachkraft in einem Beruf gearbeitet. Sie werden aber oft bei Einstellungsprozessen ausgesondert, trotz vorhandener Qualifikation.